

# Frühlingserwachen - Liebe Timo Freunde,

Nun ist es schon wieder über eine Woche her, dass wir morgens ins Auto verfrachtet wurden – aber nicht für die Morgenrunde. Die hatten wir schon gemacht.

Es war eine längere Fahrt und Herrchen hatte so viel ins Auto gepackt. Na nu? Aber dann waren wir im Emsland bei Herrchen und Frauchens Freundin, bei der, die mich auch zu meinen Leuten vermittelt hat.

Da auf dem Hof konnte ich erst mal meine Aufregung ablaufen und meine Partner Gustel und Charly auch.



Unsere Leute haben etwas gequartert, ausgeladen und ein Käffchen getrunken.

Aber dann... – Leute es war ein herrlicher Frühlingstag, einfach ein Traumwetter. Wir sind zum Wald gefahren.

Die Freundin unserer Leute hat noch ihren großen lieben Gordon mitgenommen. Wir durften frei sein. Es war ein Traumchen... So viele neue Gerüche, Freiheit, immer was Neues und unsere Leute dabei. Frauchen war gut drauf und wir sind fast zwei Stunden durch den Wald gelaufen.

Auf dem Rückweg ging es vorbei an einem See. Da waren so viele Leute, auch Radfahrer. Da mussten wir an die Leine, aber wir waren nicht böse, denn wir waren ja zuvor so viel frei gewesen.

Es war zwar ein bisschen weit zum Spaziergehen, aber dafür einfach wunderbar.

Herrchen wollte noch mal nach unserem ehemaligen Häuschen sehen. Es steht noch, aber er war enttäuscht von dem Platz, wo so viele Bäume und Büsche weggemacht worden sind. – Nein, da wollen meine Leute nicht mehr hin.

Also ging es ab ins Auto und wir haben uns hingelegt. Wir waren müde. Durstig waren wir nicht, denn wir haben zuvor reichlich Wasser zu schlappen bekommen.

Zuhause gab es dann gutes Futter und wir haben noch ein wenig nachgeträumt. Das haben unsere Leute dann auch gehört und gesehen, wie im Traum unsere Beinchen noch gezuckt und wir Töne von uns gegeben haben.

Das ist Frühlingsanfang, wie Hund es sich wünscht.

Am nächsten Tag wurde Gustel am Bauch operiert. Da war nicht so viel mit waufen. Aber die alte Dame hat es so toll weggesteckt.

Sie hat zwar noch ihren Boddy zuhause an, aber wenigstens keine Tröte. Sie geht gar nicht an ihren Bauch. Heute hören wir, ob das Gebilde gutartig oder bösartig war.

Draußen braucht sie ihren Boddy nicht. Da rennt sie schon wieder wie immer.

Und Charly, nun der ist auch froh, wenn er mit uns raus kommt. Das ist für uns Hunde immer so wichtig.

Eurer Timo, der allen Hunden so ein Zuhause wünscht.

Pst, Geheimitipp: Bei Andrea von Hortus animalis warten noch liebe Freunde auf so ein neues Zuhause.

Karin Oehl

Pulheim, 01. März 2021